

Gelungenes drittes Kinderchortreffen

JONA Am Samstag fand in der Kirche Maria Himmelfahrt das dritte Treffen der Kinderchöre des Bistums St. Gallen statt. Über 60 Kinder aus insgesamt fünf Chören haben sich zu diesem Anlass des Kirchenmusikverbands zu einem einzigen Kinderchor formiert.

Was sich das Seelsorgeteam von Rapperswil-Jona bei seiner Gottesdienstplanung der gemeinsamen Messfeier mit den 63 Kindern in der Pfarrkirche Jona erhofft hatte, ist an diesem Wochenende tatsächlich eingetroffen: ein freudiges Singen und Musizieren eines beeindruckenden Kinderchors vorne im Chorraum, zusammen mit den Instrumentalisten und der Gemeinde. Das dritte Kinderchortreffen im Bistum St. Gallen hat sich einmal mehr als gelungenes Erlebnis für alle Mitwirkenden erwiesen. Auch die Gemeinde kann mit der gut besuchten Vorabendmesse zufrieden sein.

Breites Repertoire

Unter der Leitung des erfahrenen Chordirektors Bartholomäus Prankl führte der Kinderchor mit grosser und ansteckender Sangeslust eingängige und melodisch ansprechende Lieder aus seinem Repertoire auf. Darunter befand sich beispielsweise «Jauchzet dem Herrn alle Welt» von Hannelore Friedrich, das «Gloria» von



Musik, die unter die Haut geht: 63 Kinder singen am dritten Kinderchortreffen des Bistums St. Gallen. *Cécile Blarer Bärtsch*

Emily Crocker, «Heilig» von Gerald Fischer oder das englische Kirchenlied «Bless, o Heav'nly Father» (Segne, Gott im Himmel) von Robert Jones.

Die Kinder sangen auch immer wieder mal einen Antwortpsalm

im Wechsel mit der Gemeinde. Ein Kantor aus dem Kinderchor trug in einer gelungenen solistischen Einlage ein wunderschönes «Hallelujah» vor.

Instrumental begleitet wurde der Chor von den beiden Organis-

ten – Thomas Halter an der kleinen Truhenorgel und Frank Mehlfeld an der Hauptorgel – sowie von einem Streichquintett. Die Gesamtleitung hatte der aus Deutschland stammende Bartholomäus Prankl inne, der seit dem

Jahr 2013 auch Dozent für Orgel und Liturgiegesang an der diözesanen Kirchenmusikschule St. Gallen ist. Prankl ist zudem seit rund zwei Jahren Vorstandsmitglied im Kirchenmusikverband des Bistums St. Gallen und im Altstätter Konzertzyklus.

Quer durchs Bistum St. Gallen

Am traditionellen Kinderchortreffen wirkten fünf Chöre aus dem gesamten Bistum St. Gallen mit. Es waren dies der Kinderchor Powerklang aus Buchs, der Kinderchor Singbox aus Wil, die Domsingschule St. Gallen, der Kinderchor der Katholischen Kirchgemeinde Flums sowie der Kinderchor St. Niklaus aus Altstätten.

Die Kinder trugen alle – ihrem jeweiligen Chortenü entsprechend – verschiedenfarbige Shirts, was die fröhliche Stimmung des Anlasses noch unterstrich.

Die Nachwuchssänger trafen am Samstagmittag mit Begleitpersonen in Jona ein und verbrachten den ganzen Nachmittag mit Proben. Danach nahmen die Kleinen ein spendiertes Zvieri zu sich, bevor sie am Abend am Konzert auftraten. Für den gelungenen Auftritt erhielt der Kinderchor einen herzlichen Applaus. Und jedes Kind bekam von der Pfarrei Jona ein Päckli Gummibärchen geschenkt.

Cécile Blarer Bärtsch